

Drei unvergessliche Festtage

Im Triesenberger Dorfzentrum wird vom 15. bis 17. Juni das 65. Liechtensteiner Verbandsmusikfest steigen. Unter dem Motto «Äns de scho!» werden über 550 Musiker Unterhaltung vom Feinsten für Jung und Alt bieten.

Triesenberg. – «Äns de scho!» ist das Motto des 65. Liechtensteiner Verbandsmusikfestes. Wie der Name bereits verrät, findet das Fest in Triesenberg statt. «Äns de scho» sagen die Triesenberger, wenn sie von etwas überzeugt sind und es noch betonen wollen. Genau diese Überzeugung war an der gestrigen Pressekonferenz auch spürbar. So sagte beispielsweise Festpräsident Cyrill Sele: «Das wird ein tolles Fest für alle Blasmusikfreunde und für alle anderen auch.»

Der Organisator, die Harmoniemusik Triesenberg, wird vom 15. bis 17. Juni auf dem Alpenrosenplatz im Gemeindezentrum, dort, wo momentan ein Parkplatz ist, ein Festzelt für 800 Personen aufstellen. Bei schönem Wetter werden aber noch weit mehr Gäste erwartet. Das Dorfzentrum bildet laut Norman Lampert, dem OK-Vorsitzenden des Verbandsmusikfestes, einen idealen Standort.

Viele Highlights

Das siebenstündige Programm des Festes bietet so einiges. Der Freitagabend ist eher den Jüngeren gewidmet. Für einen Eintritt von 20 Franken kann an der «Gute-Laune-Party – die Hütten-gaudi» zuerst die Band «Liselis Blechsalat» und dann die Gruppe «Allgäu Power» genossen werden. Der eigentliche Tag der Jugendmusiken am Ver-



Voller Stolz: Alexander Ospelt, Helmuth Beck, Norman Lampert, Marco Baur, Cyrill Sele, Anton Gerner und Viktor Nipp (v. l.) freuen sich auf das 65. Liechtensteiner Verbandsmusikfest von 15. bis 17. Juni in Triesenberg. Bild Elma Korac

bandsmusikfest, der Samstag, wird in das Triesenberger Dorffest integriert. Ab 13 Uhr kann von einem «Spiele- und-Spass-Parcours» profitiert werden. Am Nachmittag treten nacheinander die Jugendmusiken der zehn Harmoniemusikvereine auf.

Der Sonntag wird von einer Festmesse in der Kirche, umrahmt von den Jugendmusiken Triesenberg und Schellenberg, eingeläutet. Fröhlichkonzerte von Gastvereinen leiten dann in einen der Höhepunkte des Wochenendes – den Festumzug – über. Zwölf Musikvereine werden um 12.30 Uhr ins Dorfzentrum und dann mit Fahnen ins Festzelt einmarschieren. Nach der Uraufführung des «Bärger Marsches» werden zahlrei-

che Ehrungen und Leistungsauszeichnungen verliehen. Zudem werden die Gewinner des «Musik in kleinen Gruppen»- Wettbewerbes vom 12. Mai bekannt gegeben. Die vier siegreichen Gruppen dürfen am Bundeswettbewerb des Österreichischen Blasmusikverbandes in Wien teilnehmen.

Grosse Vorfreude

Dank des Hauptsponsors, der Versicherungsgesellschaft «LiechtensteinLife», sind alle Verantwortlichen davon überzeugt, dass Blasmusikfreunde aller Altersgruppen drei unvergessliche Festtage im Zeichen guter Kameradschaft und gemeinsamen Musizierens bevorstehen. (gb)

Am Verbandsmusikfest engagiert dabei

Viktor Nipp, Vereinspräsident der Harmoniemusik Triesenberg, Anton Gerner, Präsident des Liechtensteiner Blasmusikverbandes, Cyrill Sele, Festpräsident, Norman Lampert, Vorsitzender des Organisationskomitees des Verbandsmusikfestes, Franz Gassner, OK-Mitglied, und die Vertreter des Hauptsponsors «LiechtensteinLife» – CEO Marco Baur, Verwaltungsratsmitglieder Helmuth Beck und Alexander Ospelt.



300 JAHRE OBERLAND MIT
DRAGO
DER WEISE DRACHE

S eid ihr auch in einem Verein? Ich bin selbst seit 246 Jahren stolzes Mitglied der Flick-Flack-Feuerdrachen. Wir treffen uns so alle zwei Wochen zum gemeinsamen Ausflug – das meine ich jetzt wörtlich – in den Himmelsphären. Dann fliegen wir wilde Loopings, stürzen blitzschnell von oben nach unten und speien dabei immer wieder Feuerfiguren. Das macht Spass! Ein etwas grosserer Ver-

1815

ein ist ja bekanntlich ein Verband. Und ein richtig grosser nennt man einen Bund. Ich möchte euch vom Deutschen Bund erzählen, in dem auch Liechtenstein lange dabei war.

I m Jahr 1815 gab es da den neu geschaffenen Deutschen Bund. Der bestand aus 39 selbstständigen Staaten. Das Tolle an so einem Bund: Darin sind alle Staaten völkerrechtlich einander gleichgestellt – und